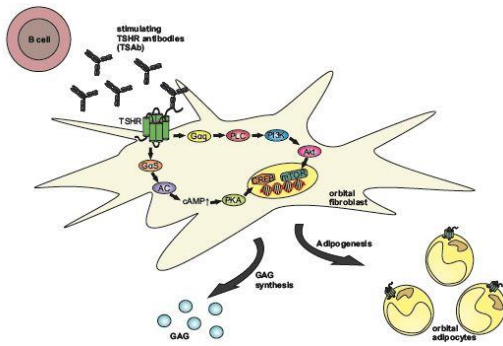


Masterarbeiten zum Thema zellbiologische und immunologische Untersuchungen bei autoimmunen Schilddrüsenerkrankungen zu vergeben

Molekulares Schilddrüsenlabor Prof George J Kahaly, I. Med. Klinik, Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität (JGU), Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz, Geb. 302T, 1.OG, Tel (Fax): +49 - 6131 - 17-2290 (17-3460)

Hintergrund

Die autoimmune Schilddrüsenerkrankungen Morbus Basedow und Hashimoto Thyreoiditis, oft mit einhergehender endokriner Orbitopathie (EO), zählen zu den häufigsten autoimmunen Drüsenerkrankungen weltweit. Bei EO handelt es sich um die Augenbeteiligung autoimmuner Schilddrüsenerkrankungen durch die Expression spezifischer Antikörper im orbitalen Fett-, und Muskelgewebe. Das molekulare Schilddrüsenlabor von Prof. George J. Kahaly untersucht die immunologischen und zellbiologischen Hintergründe dieser Erkrankungen und arbeitet an der Identifikation und dem Nachweis spezifischer Biomarker. Wir suchen ab sofort motivierte und engagierte Masterstudenten im Bereich angewandte Immunologie und Zellbiologie, mit Interesse an Grundlagenforschung und der Entwicklung innovativer immunologischer Techniken mit biomedizinischer Anwendung als Master-, und Projektarbeiten. Erste Erfahrungen im Bereich Zellkultur und molekularbiologischer Grundlagenforschung sind willkommen. Zudem besteht die Möglichkeit einer Anstellung als studentische Hilfskraft (m/w) im Bereich der Laborarbeit. Zwei inhaltlich unterschiedliche Projekte sind verfügbar.



Projekt 1: Entwicklung und Validierung neuer funktionaler cAMP Assays zum Nachweis von stimulierenden und blockierenden Antikörpern in Patientenseren.

Neue und innovative funktionale cAMP Assays sollen in ihrer Spezifität, Präzision, Robustheit und Reproduzierbarkeit verifiziert und validiert werden.

Projekt 2: Stimulation von orbitalen Fibroblasten aus Gewebe von Patienten mit endokriner Orbitopathie.

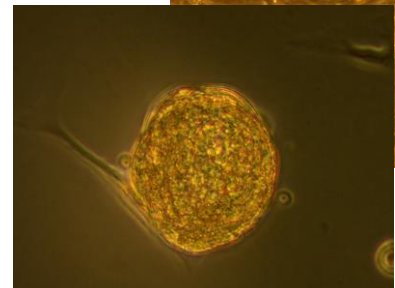
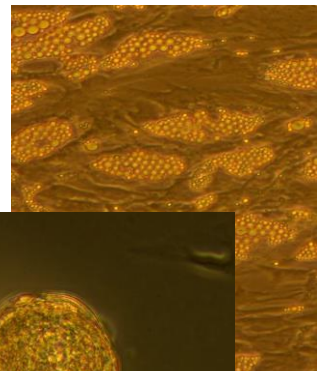
Die orbitalen Fibroblasten werden aus dem Gewebe von Patienten mit EO gewonnen und in Kultur genommen. Die Kultivierung der Fibroblasten und die Stimulation mit Serum von Patienten mit autoimmunen Endokrinopathien soll standardisiert werden.

Welche Aufgaben dich erwarten:

- Spannendes Tätigkeitsfeld im Bereich immunologischer Grundlagenforschung und Methodenentwicklung
- Mitarbeit an Validierung und Standardisierung von biomedizinischen Labortechniken
- Sowohl selbstständige Arbeit als auch Teamarbeit mit fundierter Betreuung in einer interdisziplinär ausgerichteten Arbeitsgruppe
- Eigenständige Recherche wissenschaftlich relevanter Themen
- Auswertung von erzeugten Datensätzen

Was du mitbringen solltest:

- Derzeitiges Studium eines naturwissenschaftlichen, medizinischen oder verwandten Fachs
- Interesse am Bereich immunologische Grundlagenforschung
- Gute Deutsch und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Sichere EDV Kenntnisse (Microsoft Office)
- Offenes kommunikatives Auftreten, integrieren in ein junges internationales Team
- Fähigkeit zum selbstständigen zielorientierten organisierten und verantwortungsbewussten Arbeiten



Bei Interesse richten Sie bitte Ihre Bewerbung per E-mail an:

Lara Frommer M.Sc., (lara.frommer@unimedizin-mainz.de)